TERRADISC und SYNKRO

Erfolgreiche Zwischenfruchteinarbeitung

Der erste Schritt im Zuge der Frühjahrssaat ist die Saatbettvorbereitung: Zwischenfruchtbestände müssen eingearbeitet werden. Die Zerkleinerung und Einarbeitung erfolgt mittels **Grubber** oder **Scheibenegge** - beides Spezialitäten von Pöttinger.

In weiten Teilen Europas herrschten im heurigen Winter sehr tiefe Temperaturen, wodurch die Zwischenfrüchte und Winterbegrünungen gut abgefroren sind. Damit die gute Bodenstruktur und das Bodenleben erhalten bleibt, ist die richtige Saatbettvorbereitung zentral: Die Einarbeitung des abgefrosteten Pflanzenmaterials sollte möglichst flach erfolgen, um das Material nicht zu vergraben und so ausreichend Erosionsschutz für die Saat zu bieten.

Speziell für die flache Bodenbearbeitung bietet Pöttinger eine Reihe von Maschinen, die eine ideale Saatbettvorbereitung gewährleisten, wie zum Beispiel die TERRADISC Kurzscheibenegge oder den SYNKRO Grubber.

**TERRADISC - Der Spezialist für die flache Bodenbearbeitung**

Die TERRADISC Scheibeneggen garantieren ein verstopfungsfreies und rasches Arbeiten selbst bei massigen Mulchresten. Die gleichmäßige, flache Arbeitstiefe und optimale Rückverdichtung erzeugt ein perfektes Saatbett.

Die kompakte Bauweise, die aggressive Scheibenstellung sowie die versetzte Anordnung der Arbeitswerkzeuge sorgen für sicheren Einzug und eine gute Durchmischung der Ernterückstände. Die kurze Bauart ist ein wesentliches Markenzeichen der Pöttinger Kurzscheibeneggen. Mit der TERRADISC haben Sie die Wahl zwischen Arbeitstiefen von 3 bis 12 cm. So wird der Boden optimal bearbeitet.

**Mit Pöttinger grubbern Sie nicht nur tief**

Alternativ kann die flache Einarbeitung der Zwischenfruchtbestände mit dem SYNKRO Grubber erfolgen.

Die Grubberspitzen können in zwei Positionen abgesteckt werden, flach oder steil. Die flache Flügelposition schneidet ganzflächig durch und schafft so einen einheitlichen Arbeitshorizont zwischen Spitzen und Flügel. Damit ist der Grundstein für gleichmäßige Keimbedingungen und optimalen Wasserhaushalt für die nachfolgende Aussaat gelegt.

Der Einsatz des Grubbers bietet zusätzlich den Vorteil, dass Unkräuter und Ausfallgetreide mechanisch bekämpft werden. Der Einsatz des Grubbers im Frühjahr ermöglicht eine kosteneffiziente und nachhaltige Bearbeitung der Felder über das gesamte Einsatzspektrum für jeden einzelnen Betrieb. Das ist Einsatzflexibilität pur.

FAZIT:

* Zwischenfrüchte werden flach und schonend eingearbeitet
* Bodenstruktur und Bodenleben bleiben erhalten
* Ausreichend Mulch wird an der Oberfläche belassen, um einen entsprechenden Erosionsschutz zu gewährleisten
* Das ist kosteneffiziente und nachhaltige Bearbeitung.

**Bildvorschau:**

|  |  |
| --- | --- |
| [https://cdn.poettinger.at/img/landtechnik/collection/scheibeneggen/terradisc_6001-t_1_th.jpg](https://www.poettinger.at/img/landtechnik/collection/scheibeneggen/terradisc_6001-t_1.jpg) | [https://cdn.poettinger.at/img/landtechnik/collection/grubber/SYNKRO_6030_T_1_th.jpg](https://www.poettinger.at/img/landtechnik/collection/grubber/SYNKRO_6030_T_1.jpg) |
| **TERRADISC 6001 T** | **SYNKRO 6030 T** |
| <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/1168> | <https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/3863> |